



BUGA23-Paten: Ihr Herz schlägt für die Bundesgartenschau

- 23 Paten engagieren mit sich mit viel Herzblut für die BUGA23
- Regelmäßiger informativer Austausch und interessante Treffen
- Weitere Mitstreiter mit Ideen und Lust zum aktiven Mitwirken gesucht



Ihr Herz schlägt für die Bundesgartenschau: Regina Niederhöfer, Tobias Koziol und Karin Stein sind BUGA23-Paten. Gemeinsam mit 20 weiteren Mitstreitern engagieren sich die drei Mannheimer für die Bundesgartenschau und wollen weitere BUGA-Begeisterte zum Mitmachen gewinnen. „Für so eine lebendige Stadt wie Mannheim war es uns wichtig, aktive Bürger zu finden, die sich mit Herzblut für die Bundesgartenschau 2023 engagieren.

Es ist toll, mit wie viel Elan unsere Paten dabei sind“, freut sich BUGA23-Chef Michael Schnellbach. Gerade haben die Paten einen gemeinsamen Ausflug nach Heilbronn unternommen, um sich einen Eindruck von der diesjährigen BUGA zu verschaffen.

Sie treffen sich regelmäßig, besuchen Informationsveranstaltungen, werben weitere Paten und bringen neue Ideen ein – die Aufgaben der BUGA-Paten sind abwechslungsreich und interessant. Dies findet Tobias Koziol besonders spannend. Seit November 2018 ist der Informatiker und BUGA-Pate bei fast jedem Paten-Termin dabei. „Schon seit Jahren engagiere ich mich aus Überzeugung privat für die BUGA, indem ich meine Bekannten über die ökologischen Vorteile wie beispielsweise den Grünzug-Nordost informiere“, sagt er. Er möchte den Menschen vermitteln, dass die BUGA eine „wertvolle Veranstaltung für die Stadt“ mit einer „nachhaltigen Wirkung für junge und alte Mannheimerinnen und Mannheimer“ sein wird.

Vor acht Monaten fasste Karin Stein den Entschluss, sich als Patin für die BUGA23 zu engagieren. Neben ihrem Interesse an Stadtentwicklung und Klimaschutz mitentscheidend waren für die 62-Jährige ihre Erinnerungen an die Bundesgartenschau von 1975: „Viele schöne Stunden habe ich dort mit meinen Eltern und Freunden im Luisenpark und im Herzogenriedpark verbracht. Auch heute noch habe ich eine Dauerkarte für die beiden Parks“. Besonders toll fand die damals 18-Jährige den Aerobus. Die kürzlich zu Ende gegangene Ausstellung im Marchivum hat bei ihr viele Erinnerungen



geweckt. „Deshalb wurde ich Patin. Als Neuling profitiere ich durch den Erfahrungsaustausch mit meinen gestandenen Mitstreitern“, fasst Karin Stein zusammen.

Patin Regina Niederhöfer hat bereits vor dem Bürgerentscheid in der Öffentlichkeit für die BUGA23 geworben. „Aber auch danach gab und gibt es für uns immer wieder Gelegenheiten, uns einzubringen. Zum Beispiel an den Infoständen beim Neujahrsempfang, auf dem Maimarkt und anderen Events“, so die Naturliebhaberin.



Spannend und sehr gut finden die Drei das übergreifende Engagement der Veranstaltung: Die Bundesgartenschau 2023 hat sich auf ihre Fahnen geschrieben, den Themen Klimawandel und Klimaresilienz zentrale Bedeutung zukommen zu lassen. Auch privat setzen sich die BUGA-Paten für den Klimaschutz ein.

„Zu Hause sind wir seit nahezu 35 Jahren ein autoloser Haushalt“, erklärt Karin Stein, „wann immer möglich, fahren wir mit der Bahn; das gilt auch für unsere Ferien.“ Flüge in den Urlaub werden kritisch gesehen und möglichst vermieden. Daneben kauft die Mannheimerin oft und gerne auf dem Markt ein, erhält dort regionale Produkte und vermeidet Verpackungsmüll.

Eigenes Gemüse und Obst pflanzt Tobias Koziol auf dem heimischen Balkon an: „So können meine Frau und ich gelegentlich von der kleinen, eigenen Ernte essen“, verrät der 33-Jährige.

Mit einem bienenfreundlichen Garten kann Regina Niederhöfer punkten. Oft ist die 58-Jährige zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs. Zurzeit spielt sie sogar mit dem Gedanken, sich ein Elektro-Auto zuzulegen und findet: „Man kann privat einiges tun. Es freut uns, wenn sich noch mehr Paten für die BUGA finden!“



Wer jetzt Lust bekommen hat, sich auch als BUGA-Patin oder -Pate zu engagieren, kann sich an Marie Weber unter weber.buga2023@mannheim.de wenden.

Bildunterschriften: 1) Die BUGA23-Paten beim Besuch der Bundesgartenschau 2019 in Heilbronn. 2) BUGA23-Paten Karin Stein (links) und Regina Niederhöfer. 3) BUGA23-Pate Tobias Koziol beim Besuch der Landesgartenschau Wittstock/Dosse.
Fotos: Marie Weber für BUGA23 (1, 2), Tobias Koziol (3) | Download unter http://tmdl.de/FOTO_Paten_A19300721.zip



Die Bundesgartenschau 2023 in Mannheim

Die Bundesgartenschau in Mannheim findet ca. **180 Tage** lang von **April bis Oktober 2023** auf dem ehemaligen **Spinelli-Militärgelände** in Mannheims Nordosten und in Teilen des Luisenparks statt. Geplant ist ein Programm mit etwa **5.000 Veranstaltungen**. Für die BUGA23 wird mit 2,1 Millionen Besuchern gerechnet. Eine Seilbahn schließt den Luisenpark an, der zentraler Veranstaltungsort der Mannheimer Bundesgartenschau im Jahr 1975 war. Die BUGA23 ist sowohl **Gartenschau** als auch **städtebauliche Entwicklung** mit Raum für neue Ideen und Teil des Grünzugs Nordost, der 230 Hektar Grünflächen bis in die Mannheimer Innenstadt miteinander verbindet. Mehr als 62 Hektar bislang versiegelte Fläche auf dem ehemaligen Kasernengelände „Spinelli-Barracks“ werden entsiegelt und zur Bundesgartenschau 2023 neu gestaltet.

Es entsteht ein neues **Naherholungsgebiet**, das vom Käfertaler Wald über die Vogelstang-Seen, das Bundesgartenschau-Gelände „Spinelli“ und die Feudenheimer Au bis zum Luisenpark reicht. Es schafft einen klimatologisch wichtigen **Frischluftkorridor zum Neckar**, der das Stadtklima positiv verändern wird. Darüber hinaus werden mit einem modernen Radwegenetz gleich mehrere Stadtteile an die Innenstadt angebunden sowie vorhandene Biotopflächen behutsam integriert. Gleichzeitig wird das Gelände der Bundesgartenschau mit rund 62 Hektar eines der größten **Artenschutzgebiete** in der Metropolregion Rhein-Neckar. Es bietet einen Schutzraum beispielsweise für Mauereidechsen sowie verschiedene Vogel- und Wildbienenarten. Zentrales Gebäude wird die sogenannte „**U-Halle**“, die von der US Army für die Lagerung von Material verwendet wurde. Durch ihre Größe von 22.000 Quadratmetern bietet sie sich für Blumen-Ausstellungen, Kulturveranstaltungen, Gastronomie sowie Freizeit- und Sport-Veranstaltungen an.

Veranstalter der BUGA23 ist die Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH, ein Joint Venture der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft und der Stadt Mannheim. Geschäftsführer ist Michael Schnellbach.

Mehr Infos im Internet unter www.buga2023.de.

Veröffentlichung honorarfrei. – Bitte senden Sie ein **Beleg-Exemplar** an
tower media GmbH, Ketscher Landstraße 2, 68723 Schwetzingen.